



## Zugangskriterien MZEB

Das MZEB ist ein ambulantes interdisziplinäres Behandlungsangebot für erwachsene Personen mit schweren geistigen Entwicklungsstörungen und/oder komplexen Erkrankungen mit Mehrfachbehinderung. Aus dieser Definition heraus ergibt sich die Formulierung der Zielgruppe wie folgt: Erwachsene mit geistiger oder mehrfacher Behinderung, die bereits seit der Kindheit bestand oder später im Leben erworben wurde, und die in diesem Zusammenhang besonderen Bedarf hinsichtlich der Gesundheitsversorgung haben, oder bei denen eine hinzutretende Erkrankung besonderes Wissen und Kompetenzen erfordert. Voraussetzung für die Versorgung ist die Überweisung durch Vertragsärzte, ermächtigte Ärzte, Ärzte an zugelassenen Einrichtungen gem. §§ 95 Abs.1 und 311 SGB V und Ärzte an sonstigen ärztlich geleiteten Einrichtungen. Die Behandlung im MZEB ist nur dann angezeigt, wenn die vorhandenen ambulanten Behandlungsangebote der Regelversorgung für die Bedarfe des Patienten nicht ausreichend sind.

Im MZEB können Versicherte behandelt werden, bei denen die folgenden Zugangsvoraussetzungen vollständig erfüllt sind:

- Patienten mit nachweisbarer (Eigenschaft über Schwerbehindertenausweis mit Mindest-GdB  $\geq 70$  sowie einem der Merkzeichen G, aG, H, Bl oder Gl.) mehrfacher Behinderung und Bedarf an multidisziplinärer komplexer Versorgung, welche aufgrund seiner Komplexität in der ambulanten Regelbehandlung nicht erbracht werden kann und
- eine angeborene oder erworbene degenerative, entzündliche oder vaskuläre Erkrankung des Nervensystems oder des neuromuskulären Systems entsprechend einer der folgenden Diagnosen:

F04	Organisches amnestisches Syndrom, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F07	Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
F70.1	Leichte Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert
F71	Mittelgradige Intelligenzminderung
F72	Schwere Intelligenzminderung
F73	Schwerste Intelligenzminderung



F78	Andere Intelligenzminderung
F80	Umschriebene Entwicklungsstörungen des Sprechens und der Sprache
F84	Tief greifende Entwicklungsstörungen
G70	Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels
G80	Infantile Zerebralparese
G81	Hemiparese und Hemiplegie
G82	Paraparese und Paraplegie, Tetraparese und Tetraplegie
G83	Sonstige Lähmungssyndrome
I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten
Q00	Anenzephalie und ähnliche Fehlbildungen
Q01	Enzephalozele
Q02	Mikrozephalie
Q03	Angeborener Hydrozephalus
Q04	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gehirns
Q05	Spina bifida
Q06	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Rückenmarks
Q07	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Nervensystems
Q90	Down-Syndrom
Q91	Edwards-Syndrom und Patau-Syndrom
Q92	Sonstige Trisomien und partielle Trisomien der Autosomen, anderenorts nicht klassifiziert
Q93	Monosomien und Deletionen der Autosomen, anderenorts nicht klassifiziert
Q95	Balancierte Chromosomen-Rearrangements und Struktur-Marker, anderenorts nicht klassifiziert
Q96	Turner-Syndrom



- Q97            Sonstige Anomalien der Gonosomen bei weiblichem Phänotyp, anderenorts nicht klassifiziert
- Q98            Sonstige Anomalien der Gonosomen bei männlichem Phänotyp, anderenorts nicht klassifiziert
- Q99            Sonstige Chromosomenanomalien, anderenorts nicht klassifiziert

Die Kriterien sind als Eingangskriterien zu verstehen und werden vor Beginn der Behandlung durch das MZEB geprüft.